



Fachtagung Das (e)-Vergabeverfahren nach Zuschlag

...TIPPS für Ihre Praxis!



RA Prof. Dr. Breitenfeld
Experte für Vergaberecht
Breitenfeld
Rechtsanwälte



RA Dr. Anderl, LL.M.
Partner / IT-Experte
Dorda Brugger
Jordis



DDI Mag. Schmied
IT-Ziviltechniker
Allgem. beeid. & gerichtl. zert. SV



Mag. Marzi, LL.M.
Experte für IT-Commerce und Datenschutzrecht
Selbständiger Berater



Dr. Fally
Leiter Interne Revision
Energie Steiermark AG



Mag. Toppler
Expertin für die Abwicklung von Vergabeverfahren
vemap Einkaufsmanagement

- Vertragsgestaltung & zivilrechtliche Folgen
- Wartungs- und Pflegeverträge
- Elektronische Prozessoptimierung nach Zuschlagserteilung
- Das Vergabeverfahren im Visier der Internen Revision u. v. m.

24. Oktober 2016, Wien

24. April 2017, Wien

ars.at



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.



Fachtagung Das (e)-Vergabeverfahren nach Zuschlag

... TIPPS für Ihre Praxis!

Das österreichische Vergaberecht steckt mitten in einem großen Umbruch. Die BVergG-Novelle 2015 ist mit 01.03.2016 in Kraft getreten. Mit einer weiteren Novelle zwecks Umsetzung der neuen EU-Richtlinien („Vergaberichtlinie“, „Sektorenrichtlinie“ und „Konzessionsrichtlinie“) ist noch im Laufe dieses Jahres zu rechnen.

Neben der Verpflichtung zur e-Vergabe sieht die Vergaberichtlinie die Auflösung der Trennung zwischen Billigst- und Bestbieterprinzip vor. Künftig soll nur mehr das „wirtschaftlich günstigste Angebot“ den Zuschlag erhalten, was zur Stärkung des Bestbieterprinzips führt.

Doch vor welchen Herausforderungen stehen Auftraggeber und Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung? Welche zivilrechtlichen Folgen können einsetzen, was ist bei Wartungs- und Pflegeverträgen zu beachten und welche Stolpersteine sieht die Interne Revision im Vergabeverfahren?

Begegnen Sie den Herausforderungen im Vergaberechtsalltag professionell und sichern Sie sich bei unseren ExpertInnen umfassendes und praxisrelevantes Wissen!

Ihr ARS Vorteil!

- ✓ Wissen kompakt vermittelt
- ✓ Fachinformation von TOP-ExpertInnen
- ✓ Praxisnähe
- ✓ Frühbucherbonus von € 45,- bis 26. September 2016



Teilnehmerkreis

- ✓ Auftraggeber & Auftragnehmer
- ✓ JuristInnen, RechtsanwältInnen
- ✓ ArchitektInnen, ZivilingenieurInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Ingenieurbüros
- ✓ Bauunternehmen des Bauhaupt- und -nebgewerbes
- ✓ MitarbeiterInnen in IT-Abteilungen
- ✓ LeiterInnen und MitarbeiterInnen in Einkauf und Verkauf
- ✓ UnternehmensberaterInnen und KonsulentInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Interessenvertretungen

Ihr Programm

9.15-10.45 Uhr, RA Prof. Dr. Breitenfeld

» Vertragsgestaltung und zivilrechtliche Folgen

- Mängelrügen & Fristsetzung | Vertragserfüllung & Beweislast
- Außerordentliche Kündigung (Rücktritt)
- Schadenersatz und seine Herausforderungen für die Bieterpraxis

» Vertragsänderungen nach Abschluss des Vergabeverfahrens

- Änderungen des Vertrages während Vertragsdauer
- Änderung im Preis / Honorar | Änderung im Leistungsgegenstand
- Vertragsverlängerung | Auftragnehmerwechsel
- Änderungen, die im Vertrag vorgesehen sind
- Änderungen, die keine Deckung im Vertrag finden

11.00-11.45 Uhr, RA Dr. Anderl, LL.M.

» Wartungs- & Pflegeverträge

- Regelungsgegenstände
- Kernparameter
- Exit-Strategien
- Umsichtige Gebarungen

12.00-13.00 Uhr, DDI Mag. Schmied

» Nach dem Zuschlag – Beachtenswertes aus Sachverständigensicht

- Leistungsstörungen & -mängel, „gebührende Sorgfalt und Umsicht“
- Der bedungene Zweck & was als gewöhnlich vorauszusetzen ist
- Ausführung nach Stand der Technik („lege artis“)
- Daily Business: SLA Monitoring & Betriebsführung
- Full Managed Services & Assurance Belege
- „Auffassungsunterschiede“: Schiedsklauseln und Schiedsgutachter, Treuhandhinterlegungen, Mediation

14.00-14.45 Uhr, Dr. Fally

» Das Vergabeverfahren im Visier der Internen Revision

- Internes Kontrollsystem und gelebte „Vergabehygiene“
- Fraud Prevention und Compliance
- Risikomanagement im Beschaffungsbereich
- Sicherstellung von Fairness und Professionalität
- Prüfung mit und ohne Hilfe von Vergabeplattformen

14.50-15.35 Uhr, Mag. Marzi, LL.M.

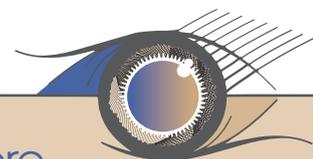
» Claim-Management und Konfliktlösung

- Strategien zur Vermeidung von Konfliktsituationen
- Interne Organisation und Prozesse betreffend Konfliktmanagement
- Vertraglich vereinbarte Eskalationsmechanismen und ihre Sinnhaftigkeit
- Außergerichtliche Streitbeilegungsverhandlungen und Alternative Streitbeilegung

15.45-16.30 Uhr, Mag. Toppler

» Elektronische Prozessoptimierung nach Zuschlagserteilung

- Abruf aus Rahmenvereinbarungen mittels Multilieferantenkatalogsystem
- Elektronische Lieferantenbewertungen
- Auswertungen & Controlling



Unsere Experten aus Recht & Praxis ...

RA Prof. Dr. Michael Breitenfeld

Rechtsanwalt in Wien; Mitgründer des TCA (Tender Club Austria); Co-Herausgeber der ersten österreichischen juristischen Fachzeitschrift für Vergaberecht „RPA – Recht und Praxis der öffentlichen Auftragsvergabe“, Mitherausgeber der Gesetzesausgabe zum BVergG 2006 und Herausgeber der Gesetzesausgabe zum BVergGVS 2012 (Neuer Wissenschaftlicher Verlag); zahlreiche vergaberechtliche Publikationen und Vorträge; Lektor an der FH Campus Wien und der TU Wien.

RA Dr. Axel Anderl, LL.M.

Partner bei der Dorda Brugger Jordis Rechtsanwälte GmbH und Leiter des IT/IP Desk; Tätigkeitsschwerpunkte: E-Commerce, Softwareverträge, Outsourcing, Datenschutz und Werbungs- bzw. Wettbewerbsrecht; ausgewiesener IT-Experte mit langjähriger Praxiserfahrung; Autor zahlreicher Fachpublikationen und einschlägige Lehrfähigkeit; u. a. Co-Autor der Kommentierung des § 2 UWG im großen Manz'schen UWG-Kommentar (2. Auflage, Hrsg. Wiebe/G. Kodek).

DDI Mag. Gernot Schmied

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker für Informatik und Technische Physik, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger; Spezialisierung auf digitale Forensik, IT-Leistungsverträge sowie Vergabebegleitung von IT-Beschaffungsvorhaben und e-Procurement.

Dr. Markus Fally

Leiter der Internen Revision der Energie Steiermark AG; davor langjährige Erfahrung in der Rechtsabteilung, spezialisiert u. a. auf Fragen des Vergaberechts; umfangreiche nationale und internationale Vortragstätigkeit zu den Themen Interne Revision, Risikomanagement, Internes Kontrollsystem und Vergaberecht; Gründung und Vorsitz des Arbeitskreises Energiewirtschaft im Institut für Interne Revision Österreich (IIAÖ); Mitautor zahlreicher Fachpublikationen zu den Themen Interne Revision, Risikomanagement, Internes Kontrollsystem, Vergaberecht und Wein.

Mag. Christian Marzi, LL.M.

Selbständiger Berater im Bereich IT-Commerce und Lehrbeauftragter für Datenschutzrecht an der FH Wien der WKW; 2000 bis 2011 als „Head of Legal Affairs“ bei zwei führenden IT-Unternehmen tätig; ständige Publikations-tätigkeit zu Themen des IT-Rechts.

Mag. Christiane Toppler

Seit mehr als zehn Jahren bei vemap Einkaufsmanagement GmbH zuständig für Vertrieb & Projektmanagement im Bereich elektronische Beschaffung für öffentliche und private Auftraggeber; Expertin für Einführung und Umsetzung der vollelektronischen Abwicklung von Vergabeverfahren inkl. elektronischen Auktionen nach dem Bundesvergabegesetz sowie Mitglied im ÖNORM-Gremium ONR 12050 (Arbeitsgruppe ON-AG 018.08 „Elektronische Abwicklung von Vergabeverfahren“).



Fachtagung Das (e)-Vergabeverfahren nach Zuschlag



Termine



Ort

24. Oktober 2016
24. April 2017

9.15–16.30 Uhr
9.15–16.30 Uhr

1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4
1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4

Ihre Investition / Ermäßigungen / Frühbucherbonus

€ 460,- exkl. USt.

€ 45,- Frühbucherbonus bis 26. September 2016

30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

20 % für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen
(Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid.)

Ermäßigungen, Rabatte, Frühbucherbonus etc. sind nicht addierbar! Gebühr inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Seminarunterlagen können nicht retourniert werden! Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Information

Inhalt / Konzeption: Simone Gumpinger, LL.B. (WU)
Projektorganisation: Carina Österreicher

☎ office@ars.at ☎ +43 1 713 80 24-27 📠 DW-14

*Jetzt
anmelden!*

- 24. Oktober 2016, Wien
- 24. April 2017, Wien
- Ich bestelle die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrags, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

1. Teilnehmer/In Konzipientin / Berufsanw. 2. Teilnehmer/In Konzipientin / Berufsanw. 3. Teilnehmer/In Konzipientin / Berufsanw.

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

E-Mail / Tel. / Mobil

Unternehmen

Beschäftigte bis 100 100–200 über 200

Firma

Tel. / Fax / Mobil

Datum

Adresse

E-Mail für Rechnungsversand

Unterschrift

Ich bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Gerichtsstand Wien.